

Begriffe, die es im Deutschen nicht gibt:

L'esprit de l'escalier (französisch)

Dieser Begriff beschreibt die Situation, dass einem schlagfertige Antworten in einem Streit oder wenn man beleidigt wurde erst dann einfallen, wenn es zu spät ist.

Mamihlapinatapai (Sprache der Yagan, den Ureinwohnern Feuerlands)

Dieser Begriff beschreibt eine Situation, in der sich zwei Menschen ineinander verlieben und sich sehnsuchtsvolle Blicke zuwerfen, aber keiner wagt den nächsten Schritt zu tun, weil sie*er hofft, die*der andere würde den Anfang machen.

donaldkacsázás (ungarisch)

Der Begriff beschreibt eine Unsitte, die man auch von Donald Duck kennt. Und zwar nicht seine unbeherrschte und aufbrausende Art, sondern die Angewohnheit zuhause zwar ein T-Shirt oder Hemd zu tragen, aber keine Hose. Also gar keine.

to tartle (englisch/schottisch)

Dieser Begriff beschreibt das Herumdrucksen während eines Gesprächs, in dem einen der Namen des Gegenübers nicht einfällt, obwohl man den eigentlich wissen müsste.

Jayus (indonesisch)

Dieser Begriff beschreibt eine Person, die so schlecht Witze erzählen kann, dass es tatsächlich schon wieder lustig ist.

Iktsuarpok (Sprache der Inuit)

Dieser Begriff beschreibt die innere Unruhe, die einen befällt, wenn man auf Besuch wartet und deswegen andauernd zur Haustür läuft, um zu schauen, ob der Besuch bald kommt.

Abbiocco (italienisch)

Dieser Begriff beschreibt die Müdigkeit, die einem überfällt, wenn man viel zu viel gegessen hat. Im deutschen gibt es dieses Wort allerdings doch: Suppenkoma

Pana Po'o (hawaiianisch)

Dieser Begriff beschreibt die Angewohnheit sich bei der Suche nach verlegten Gegenständen am Kopf zu kratzen, um sich besser erinnern zu können.

mångata (schwedisch)

Dieser Begriff beschreibt Mondlicht, das sich auf einer Wasseroberfläche spiegelt.

Komorebi (japanisch)

Dieser Begriff beschreibt das Sonnenlicht, das im Wald durch die Blätter schimmert.

desenrascanço (portugiesisch)

Dieser Begriff beschreibt die Angewohnheit alle Aufgaben erst in letzter Minute zu erfüllen und dabei zu improvisieren.

pochemuchka (russisch)

Dieser Begriff beschreibt jemanden, die*der ununterbrochen Fragen stellt.

utepils (norwegisch)

Dieser Begriff beschreibt den Moment, wenn man sich bei schönem Wetter nach draußen in die Sonne setzt, um dort ein Bier zu trinken.

cercle vertueux (französisch)

Dieser Begriff beschreibt eine Kette positiver Ereignisse, die jeweils aufeinander folgen. Im Deutschen gibt es den Begriff im negativen Sinne: Teufelskreis oder Abwärtsspirale

kyoikumama (japanisch)

Dieser Begriff beschreibt eine Mutter, die ihre Kinder antreibt, eine akademische Laufbahn einzuschlagen.

tokka (finnisch)

Dieser Begriff bezeichnet eine große Ansammlung oder Herde von Rentieren.